

Wien. Mit einem dreifachen deutschen Erfolg endete die Grand Prix-Kür im Rahmen der Global Champions Tour vor Schloß Schönbrunn in Wien. Überlegen setzte sich die achtmalige Olympiasiegerin Isabell Werth (Rheinberg) auf dem zehnjährigen Hengst Viva Gold OLD mit 86,565 Prozentpunkten durch. Dahinter platzierten sich Moritz Treffinger (Werder) auf Cadeau Noir (76,630) und Katharina Hemmer (Borchen) auf Special Gold PCH (76,080), das Trio präsentierte jeweils einen Hengst in der Prüfung.

Isabell Werth (56) hatte zusätzlich zeitlichen Streß, morgens noch Gast bei der Abstimmung über den deutschen Olympia-Bewerber für Sommerspiele in Baden-Baden, abends Auftritt in Wien und am nächsten Morgen Abflug nach Shanghai, wo sie mit Verbands-Präsident Martin Richenhagen zu einem Treffen möglicher chinesischer Sponsoren verabredet war.

[Dressur, Grand Prix Kür](#)